



AUS RHEINLAND - PFALZ

MITTEILUNGEN DES VERBANDES WOHNHEIGENTUM RHEINLAND-PFALZ E. V.

Juni 2012

Geschäftsstelle: Grabenstraße 13, 56575 Weißenthurm
E-Mail: rheinland-pfalz@verband-wohneigentum.de

Tel. 02637/ 42 05, Fax: 02637/47 52
Internet: verband-wohneigentum.de/rheinland-pfalz

Siedlergemeinschaft Tiefenstein auch weiterhin aktiv

Die Siedlergemeinschaft Tiefenstein traf sich zu ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung. Nach der Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden Frank Forster gedachte man zunächst der verstorbenen Mitglieder. Im Berichtsjahr starb im Alter von 98 Jahren das älteste Mitglied und auch Ehrenmitglied Gertrud Forster.

In seinem einem ausführlichen Jahresbericht konnte der 1. Vorsitzende Frank Forster von einem erfolgreichen Vereinsjahr berichten.

Die jährlichen Veranstaltungen der Siedlergemeinschaft wurden gut besucht und trugen rege zum Vereinsleben bei.

Dieses waren u. a. der Wandertag am 29.05.2011 zu den Jazz Tagen nach Idar und das Vereinspicknick am 02./ 03.07.2011 am Hasenhaus in Tiefenstein.

Auch bei der Baumesse in der Messehalle Idar-Oberstein vom 09.03.2012 bis 11.03.2012 waren vier Mitglieder der Siedlergemeinschaft Tiefenstein im Einsatz und Forster dankte ihnen für ihren Einsatz für den Landesverband, aber auch für die Siedlergemeinschaft.

Anschließend wurde die finanzielle Lage des Vereins im Kassenbericht von der Kassiererin Ursula Herber anschaulich und überzeugend dargestellt.

Die Kassenprüfer konnten eine ordnungsgemäße Verwendung der Mittel bescheinigen und auch eine einwandfreie Kassenführung. Sie beantragten die Entlastung der Kassiererin und diese wurde einstimmig erteilt.

Dann folgte die Neuwahl des Vorstandes und diese ergab folgendes Ergebnis – alle wurden einstimmig gewählt:

- 1. Vorsitzender: Frank Forster
- 2. Vorsitzender: Andreas Forster
- Kassiererin: Ursula Herber
- Schriftführer: Ralf W. Schneider
- Beisitzer: Bernd Schnur

- Gerd Aulenbacher
- Gerätewart: Gerd Aulenbacher
- Kassenprüfer: Lothar Fickus
- (noch ein Jahr gewählt)
- Paul Klein
- (neu für zwei Jahre)

Zum Abschluss der Mitgliederversammlung wurden noch die Termine für 2012 festgelegt:

- Dienstag, 01.05.2012: Wandertag zum Picknick des Verschönerungsvereins
- Samstag, 21.07.2012 und Sonntag, 22.07.2012: Vereinspicknick am Hasenhaus

Ralf W. Schneider – Schriftführer

Jahreshauptversammlung der SG Am Allerheiligenberg am 02. März 2012

Unter reger Beteiligung unserer Mitglieder fand die diesjährige Jahreshauptversammlung der Siedlergemeinschaft „Am Allerheiligenberg“ in Tiefenstein statt. Letztmalig in den Räumen des angrenzenden Oblatenklosters, der Hünfelder Oblatenorden wird sein Scholastikat nun endgültig zum 01. Mai 2012 schließen. Dies bedauern wir alle sehr, da sich in den letzten Jahr-

zehnten eine herzliche Nachbarschaft entwickelt hat und das Kloster mit der Kapelle, welches hoch auf einem Felsen über Lahnstein thront, ein Wahrzeichen unsere Stadt ist.

Nach einem kleinen Imbiss, den wie jedes Jahr einige Siedlerfrauen vorbereitet hatten, wurde die Jahreshauptversammlung durch den Vorsitzenden Rüdiger Böhnke eröffnet. Schwerpunkt der diesjährigen Versammlung war die Neuwahl des Vorstandes. Die Wahlen verliefen recht zügig und der Vorstand der Siedlergemeinschaft „Am Allerheiligenberg“ setzt sich nun für die nächsten 3 Jahre wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzender Rüdiger Böhnke
- stv. Vorsitzender Atila Mokus
- Schriftführerin Simone Withum
- Kassierer Adolf Labonte
- Beisitzer Hauswart Hermann Reck
- Beisitzer Gerätewart Hans-Joachim Wehlitz,
- Beisitzer Veranstaltungen
- Andrea Leutner und
- Volker Sauerbri

Ehrevorsitzender Erwin Rau

Den Wahlen vorangegangen waren die Verlesungen des Protokolls der Jahreshauptversammlung 2011 durch die bisherige Schriftführerin Christine Johannsen-Böhnke und des Kassenberichts durch Kassierer Adolf Labonte. Der Vorsitzende Rüdiger Böhnke informierte die Versammlung über die Tätigkeiten der Vorstandes im vergangenen Jahr und stellte nochmals die wichtigsten Ereignisse im Jahresrückblick 2011 dar.

Nachdem die Entlastung durch die Kassenprüfer beantragt wurde, konnte der Vorstand und der Kassierer einstimmig entlastet werden. Anschließend erfolgte die Wahl der neuen Kassenprüfer, Konrad Tatzel und Florian Freisberg werden diese Aufgabe wahrnehmen. Eine Veränderung gab es auch bei der Leitung der Theatergruppe, zukünftig wird Christine Johannsen-Böhnke die Führung übernehmen und zur Weihnachtsfeier ein neues Stück präsentieren.

Zum guten Schluss informierte der erste Vorsitzende über die anstehenden Termine und die zahlreichen Aktivitäten unserer Siedlergemeinschaft für das Jahr 2012:

- Tischtennisturnier: 02. Juni 2012
- Arbeitseinsätze: 30. März/ 15. Juni / 19. Oktober
- Sommerfest: 18. + 19. August 2012
- Siedlerausflug: 16. September
- Weihnachtsfeier: 16. Dezember

Die diesjährige Hauptversammlung schloss Rüdiger Böhnke mit einem recht herzlichen Dank an alle, die bei der Vorbereitung und der Durchführung der Versammlung mitgewirkt haben und wünschte den Anwesenden einen guten und sicheren Heimweg.

Informationseminar des Landesverbandes in Dannenfels

In Zusammenarbeit und mit Unterstützung unseres Vertragspartners ERGO veranstaltete der Landesverband ein Informationseminar in Dannenfels im Donnersbergkreis.

Zunächst konnten die Repräsentanten der ERGO-Versicherung Wolfgang Vogt, Michael Bedrich und Gordon Schmitz ihre aktuellen Produkte vorstellen

und standen dann für eine ausführliche Aussprache zur Verfügung. Dabei wurden die Grundlagen für seriöse und mitgliederfreundliche Zusammenarbeit weiter vertieft und mögliche Vorbehalte abgebaut. Im zweiten Teil stellte der Landesvorsitzende Roland Walther allgemeine Themen der Verbandspolitik und Verbandsorganisation in den Vordergrund seiner Ausführungen. Insbesondere



bei der Zusammenarbeit Gemeinschaften – Regionalbereiche – Landesverband zum gut funktionierenden Netzwerk gibt es noch Verbesserungsmöglichkeiten. Die anwesenden Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle konnten vielfach Fragen der Delegierten auf der Arbeitsebene beantworten. Frau Ingrid Günther hat zur Vorbereitung und Durchführung der gelungenen Veranstaltung wesentlich beigetragen.

Die ganze Siedlergemeinschaft bedankt sich auch auf diesem Wege bei den bisherigen Vorstandsmitgliedern Gisela Köfer (Beisitzerin Veranstellungen), Christine Johannsen-Böhnke (Schriftführer) und Joop Molendijk (stv. Vorsitzender) für die geleistete Arbeit im Vorstand unserer Siedlung.

Jahreshauptversammlung SVS am 16. März 2012 Wichtige Weichenstellungen

Harmonisch – und erfrischend lebhaft verlief die Jahreshauptversammlung der Siedlervereinigung Eisenberg-Steinborn (SVS).

Horst Kaiser, 1. Vorsitzender, ließ die Aktivitäten des vergangenen „Geschäftsjahres“ Revue passieren: Die Maifeier, die Fahrt zur BUGA nach Koblenz, das Angerfest mit dem BBO Hettenleidelheim und der stimmungsvolle Steinborner Nikolausmarkt, die Düngersammelbestellung mit Lieferung frei Garten und der Seniorennachmittag Anfang März.

Er dankte allen Vorstandsmitgliedern und den Helferinnen und Helfern für ihr großes Engagement und versprach, Bewährtes beizubehalten. Für 2012 sei eine Fahrt nach Straßburg geplant.

Wirtschaftlich steht der Verein auf gesunden Beinen, wie Kassenverwalter Otto Rommel darlegte.

Die Vorstandschaft wurde einstimmig entlastet.

Wie die meisten Vereine kämpft jedoch auch die SVS mit stagnierenden Mitgliederzahlen, dem Problem der Überalterung und einem nicht mehr zeitgemäßen Erscheinungsbild. Deshalb wurde Ende 2011 eine Arbeitsgruppe des Gesamtvorstandes eingerichtet. Diese hatte den Auftrag, eine Bestandsaufnahme der Vereinsarbeit zu machen, Ziele des Vereins für die Zukunft zu formulieren sowie Maßnahmen vorzuschlagen, die den Verein zukunftsfähig und attraktiv für alte und neue Mitglieder machen sollen.

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung stellten Axel Wolf, Jörg Brinkroff und Gerhard Hoppe die Ergebnisse des Arbeitskreises anhand einer Powerpoint-Präsentation vor. Mit einem zeitgemäßen Vereinsnamen und einem professionell gestalteten Flyer sowie mit neuen Aktivitäten sollen potentielle Mitglieder angesprochen werden, insbesondere junge Familien. Die Vorschläge des Arbeitskreises wurden von der Versammlung lebhaft und sachlich diskutiert.

Die Mitglieder stimmten dem Vorschlag einer Umbenennung des Vereins grundsätzlich zu. Auf die Vorschläge

- GWS (Gemeinschaft Wohnstadt Eisenberg-Steinborn e.V.) und
- LWS (Leben und Wohnen in Eisenberg-Steinborn e.V.)

entfielen jeweils 16 Stimmen, ein Mitglied enthielt sich.

Dem Vorschlag von Reinhard Wohnsiedler folgend, sprach sich die Versammlung einstimmig dafür aus, die Entscheidung in einer Mitgliederbefragung zu suchen.

Die Mitglieder sprachen sich weiter per Punktabfrage dafür aus, neben den bewährten Aktivitäten des Vereins folgende Aktionen anzugehen:

- Beratung zu Themen wie barrierefreies Bauen, Sicherheit und Energiesparen
- Durchführen eines Kinderflohmarkt in Zusammenarbeit mit KITA und Förderverein
- Fußballturnier für Kinder und Jugendliche
- Verstärkte Werbung von Ansprechpartnern in den verschiedenen Straßenzügen
- Regelmäßiges Boulespielen auf dem Bouleplatz in Steinborns Zentrum

„Wesentlich spannender als der Freitagabendkrimi im Zweiten könnte dieses Mal die Jahreshauptversammlung der Siedlervereinigung Steinborn (SVS) werden“, hatte das Einladungsschreiben versprochen. Nun, ein interessanter Abend mit engagierten Diskussionsbeiträgen und guten Gesprächen wurde es allemal.

Paul Schmitz, SVS

Hans Otto im verbandlichen Ruhestand



Ein Urgestein der Weißenthurmer Siedler gibt nach jahrzehntelanger, erfolgreicher Tätigkeit die Verantwortung für seine Gemeinschaft in jüngere Hände. Anlässlich der letzten Landesvorstandssitzung bedankte sich der Landesvorsitzende bei Hans Otto und seiner Frau Alwine für die von beiden vorbildlich und ehrenamtlich gelebte Leitung und Betreuung ihrer Mitgliedsfamilien in Weißenthurm und Umgebung.

Roland Walther, Landesvorsitzender

Rauchwarnmelder retten Leben

Zum Frühjahrs-Stammtisch der Andernacher Siedler waren zahlreiche Mitglieder und Gäste der Einladung des Vorsitzenden Roland Walther gefolgt. Das zentrale Thema war die qualifizierte Information über die Nachrüstpflicht von Rauchwarnmeldern für Bestandsbauten in Rheinland-Pfalz bis zum 12. Juli 2012.

Der Wehrleiter der Andernacher Feuerwehr Rainer Adams überzeugte die Teilnehmer eindrucksvoll von der Notwendigkeit dieser Maßnahme und ergänzte seinen Vortrag mit Brandursachen und Brandverläufen in der zurückliegenden Zeit in Andernach.

Erik Fuchs erläuterte anschaulich aus seiner Sicht die Vorgaben zur praktischen Anwendung, zur Installation, zu Wartungsmaßnahmen und zu entstehenden Kosten im Fachhandel.

In einer lebhaften Aussprache konnten alle Fragen geklärt werden, so dass die Veranstaltung neben dem geselligen Teil auch den angestrebten Zweck erfüllt hat.

Demnach müssen gemäß Landesbauordnung zum genannten Termin „Schlafräume und Kinderzimmer sowie Flure, über die Rettungswege von Aufenthaltsräumen führen, jeweils mindestens einen Rauchwarnmelder haben. Sie müssen so eingebaut und betrieben werden, dass Brandrauch frühzeitig erkannt und gemeldet wird.“

Roland Walther, Vorsitzender

WIR GRATULIEREN

zum 75. Geburtstag:

Josefine Krämer	Andernach
Wolfgang Dahm	Andernach
Christine Lill	Eisenberg-Steinborn
Lieselotte Becker	Idar-Oberstein, Neuwied
Helga Dietze	Lahnstein Im Lag
Christoph Datz	Mainz-Gonsenheim
Toni Runk	Mayen
Lothar Schapal	Neuwied
Friedrich Müller	Neustadt
Erich Steiner	Stadecken-Elsheim
Marianne Bubenheim	Weißenthurm
Liesel Michels	Weißenthurm
Marlies Becher	Wissen an der Sieg
Horst Gellert	Wittlich
Rudi Daufenbach	Wittlich
Marie-Louise Strasser	Wittlich

zum 80. Geburtstag:

Erna Schuch	Idar-Oberstein, Neuwied
Winfried Gottschalk	Koblenz-Kartheuse
Elisabeth Korneli	Mayen
Hilde Hensel	Schlesisches Viertel Mainz
Toni Schneider	Wissen an der Sieg
Manfred Loch	Wittlich

zum 85. Geburtstag:

Elfriede Schneider	Idar-Oberstein, Idar
Marlies Becker	Mainz-Gonsenheim
Irene Ternes	Mayen
Erika Mückusch	Neustadt
Margot Etz	Stadecken-Elsheim

zum 89. Geburtstag:

Erika Schwehm	Eisenberg-Steinborn
---------------	---------------------

zum 90. Geburtstag:

Käthe Keutgen	Koblenz-Kartheuse
Gretel Becker	Neuwied
Anton Walter	Wissen an der Sieg

zum 95. Geburtstag:

Gertrud Böll	Stadecken-Elsheim
--------------	-------------------

zur Goldenen Hochzeit:

Rudolf und Heidrun Legrand, Lahnstein Allerheiligenberg

zur Eisernen Hochzeit:

Ernst und Elsa Hauck, Hassloch

WIR TRAUERN UM

Waltraud Praß	Koblenz-Kartheuse
Katharina Giersig	Mayen
Eva Ertel	Mainz Weisenau
Emil Haselsteiner	Stadecken-Elsheim

Ehre ihrem Andenken

Verantwortlich für die Landesmitteilungen:
Geschäftsstelle Weißenthurm